

# ENGLISCH LERNEN

-

PRAXISNAH UND EINFACH

ERFOLGREICH ENGLISCH LERNEN FÜR ERWACHSENE!

Mit:

- » **Grammatikerklärungen** (u. a. Satzbau, Zeiten und vieles mehr), damit du dir ein solides Sprachfundament aufbaust.
- » **Übungen und Lösungen** zu jedem Kapitel, damit du die Inhalte schnell und einfach verinnerlichst.
- » **Vokabellisten und Phrasen**, damit du dich problemlos und ungehemmt unterhalten kannst.
- » **Kurzgeschichten**, damit du die Sprache spielerisch und anschaulich erlernst.
- » **Audioinhalten**, damit du die Aussprache von zuhause und unterwegs üben und akzentfrei sprechen lernen kannst.

STEFAN VON ULAN

## **Englisch lernen - praxisnah und einfach: Erfolgreich Englisch lernen für Erwachsene!**

(Mit Grammatik, Übungen inkl. Lösungen, Vokabellisten, Kurzgeschichten und Audioinhalten)

Copyright © Stefan von Ulan

### **Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.**

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden.

In diesem Buch wird explizit auf das generische Maskulinum verzichtet und an dessen Stelle gendergerechte Sprache verwendet, um alle Geschlechteridentitäten anzusprechen, sichtbar zu machen und Diskriminierung abzubauen. Mehr Informationen findest du unter [www.genderdings.de/gender/gendern](http://www.genderdings.de/gender/gendern)

Die Inhalte dieses Werkes wurden mit größter Sorgfalt erstellt und geprüft, unter Ausschluss jeglicher Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit.

Es wird keine Haftung für die Inhalte externer Webseiten übernommen.

Für Diese ist einzig und allein der:die jeweilige Webseitenbetreiber:in verantwortlich.

1. Auflage 2021

**ISBN: 9789403680378**

Layout und Grafikdesign: Stefan von Ulan

Grafiken in diesem Buch basieren teilweise auf angepassten Vorlagen im Rahmen der Freepik Standard Lizenz.

Tonaufnahmen und Mastering: Stefan von Ulan

Marketing und Coverdesign: Anton Scharton

Herausgegeben vom AES Verlag:

Anton Scharton

Saint-Claude-Str. 83/1

72108 Rottenburg

Alle Bücher findest du hier:

**[www.aesverlag.de/englisch](http://www.aesverlag.de/englisch)**

Schreib uns bei Fragen, Problemen und Anregungen direkt eine E-Mail an:

**[team@aesverlag.de](mailto:team@aesverlag.de)**

Folge uns auf Instagram für kostenlose Englischunterstützung jeden Tag:

**[www.instagram.com/englischerfolg](https://www.instagram.com/englischerfolg)**

# Inhaltsverzeichnis



<b>Vorwort</b> .....	8
<b>Kostenloser Zugang zu Audioinhalten</b> .....	12
<b>Einleitung</b> .....	14
<b>Lernen lernen</b> .....	16
1.1 <b>Deine richtige Einstellung</b>	16
1.2 <b>Lerntypen</b>	17
1.3 <b>Eintauchen</b>	18
1.4 <b>Facebook- und           Instagramcommunity</b>	20
1.5 <b>Zugang zur Lernapp mit           “Spaced Repetition”</b>	21
1.6 <b>Die Pareto Methode (80/20)</b>	22
<b>Aussprache und Rechtschreibung</b> .....	24
2.1 <b>Alphabet und Aussprache</b>	24
2.2 <b>Groß- und Kleinschreibung</b>	27
<b>Die Bausteine – Wortarten und Satzbau</b> .....	30
3.1 <b>Der einfache Satz</b>	30
3.2 <b>Besonderer Satzbau</b>	32
<b>Dinge und Personen</b> .....	36
4.1 <b>Nomen und Artikel</b>	36
4.2 <b>Singular und Plural</b>	39
4.3 <b>Personalpronomen</b>	40

4.4	Possessivpronomen und -begleiter	45
4.5	Demonstrativpronomen	47
<b>Tätigkeiten in der Gegenwart .....</b>		<b>51</b>
5.1	Die Grundform der Verben (Infinitiv)	51
5.2	Die einfache Gegenwart (simple present)	53
5.3	Die Verlaufsform der Gegenwart	58
<b>Verneinung und Fragen in der Gegenwart .....</b>		<b>65</b>
6.1	Verneinungen	65
6.2	Entscheidungsfragen	69
6.3	Fragen mit Fragewörtern	72
6.4	Bestätigungsfragen	73
<b>Eigenschaften beschreiben .....</b>		<b>79</b>
7.1	Adjektive	79
7.2	Steigerungsformen von Adjektiven	82
7.3	Adverbien	84
7.4	Steigerungsform von Adverbien	87
7.5	Vergleiche	89
<b>Beziehungen mit Präpositionen .....</b>		<b>94</b>
8.1	Orts- und Richtungsangaben	95
8.2	Zeitangaben und Abläufe	102

8.3	Verben mit festen Präpositionen	104
<b>Vergangenheit und Zukunft</b> .....		108
9.1	Die einfache Vergangenheit (simple past)	108
9.2	Das Perfekt (present perfect)	116
9.3	Die einfache Zukunft	123
9.4	Die Zukunft mit „going to“	127
<b>Themenfeld: Höflich sprechen</b> .....		135
10.1	Please, thank you, sorry!	135
10.2	Höfliche Fragen	138
10.3	Aussagen entschärfen	139
<b>Themenfeld: Reisen</b> .....		142
11.1	Reiseplanung	142
11.2	Ankunft im Zielland	143
11.3	In der Unterkunft	144
11.4	In der Stadt und im Restaurant	145
11.5	Bei Problemen	146
<b>Themenfeld: Business Englisch</b> .....		148
12.1	Sich begrüßen und vorstellen	148
12.2	Im Meeting	150
12.3	E-Mail und Schriftverkehr	151
12.4	Am Telefon	153

<b>Themenfeld: Zahlen, Zeiten und Daten</b> .....	155
13.1 Zahlen	155
13.2 Daten und Zeiten	157
<b>Abschlusskapitel</b> .....	158
14.1 Kurzgeschichten	158
14.2 Übersicht aller Zeiten	163
14.3 False Friends (Falsche Freunde)	163
14.4 True Friends (Wahre Freunde)	165
<b>Schlusswort</b> .....	166
<b>Buchempfehlungen</b> .....	168
<b>Lösungen der Übungsaufgaben</b> .....	170



# Vorwort



Liebe:r Sprachlernende:r!

Es ist super, dass du dich dafür entschieden hast, die englische Sprache zu entdecken und ich freue mich, dir mit diesem Buch eine hilfreiche Karte für deine Reise mitgeben zu können. Die Übungen und Themen habe ich bewusst dafür gestaltet, dir schnell und zielgerichtet das Wichtigste und Nützlichste für deine ersten eigenen Schritte aufzuzeigen. Denn wie auch du es vielleicht erlebt hast, kann der Englischunterricht in Schulen oder Volkshochschulkursen oft vom richtigen Leben abweichen. Lange und komplizierte Grammatikdiskussionen und das Auswendiglernen von seltenen Sonderfällen sind sicher für den letzten Feinschliff einer Sprache wichtig. Aber zu Beginn, wenn wir vor allem eine klare Orientierung und sicheres Grundwissen benötigen, wirken diese Inhalte schnell abschreckend und entmutigend! Damit dir das in diesem Buch nicht passiert verzichte ich soweit es geht auf umständliche Fachsprache oder erkläre sie, falls notwendig, mit verständlichen Worten. Ich nutze meine langjährige persönliche Erfahrung im Sprachenlehren und -lernen, um dir so schnell wie möglich Wissen zur Aussprache, dem Bilden englischer Sätze, der Alltagssprache sowie einen nützlichen Grundwortschatz nach einem klaren roten Faden zu vermitteln. So wirst du am Ende in der Lage sein, die gesprochene Sprache zu verstehen, dich fließend auf Englisch zu unterhalten und grammatikalisch einwandfreie Texte zu verfassen.

Damit Du die Sprache einfach und vor allem praxisnah erlernst, enthält dieses Buch sehr viele nützliche Hilfsmittel. Ich zeige dir Wege, mit denen du auf eine bequeme und schnelle Art und Weise lernen kannst. Zudem beinhaltet das Buch zahlreiche Übungen mit Lösungen, eine Zusammenstellung der gängigsten Vokabeln und Phrasen aus dem alltäglichen und beruflichen Leben sowie zwei Kurzgeschichten und Audioaufnahmen, damit du das erlernte Wissen effektiv üben kannst.



**TIPP** Sollten bei der Arbeit mit diesem Buch Schwierigkeiten auftreten, dann setze sich gerne direkt unter [team@aesverlag.de](mailto:team@aesverlag.de) per E-Mail mit uns in Verbindung! Wir stehen dir jederzeit zur Verfügung und werden uns umgehend um dein Anliegen kümmern.

## Doch wieso solltest du überhaupt Englisch lernen?

Über 1,5 Milliarden Menschen sprechen Englisch - das sind gut ein Fünftel der Weltbevölkerung! Und dass davon nur ca. 360 Millionen Muttersprachler:innen sind zeigt, dass Englisch zu lernen in unserer modernen Welt auf jeden Fall die richtige Entscheidung ist.

Vielleicht interessierst du dich für fremde **Kulturen**, lernst gerne neue Menschen kennen oder begeisterst dich für Reisen in andere Länder? Dann ist Englisch dein unverzichtbarer Schlüssel zu neuen Bekanntschaften und unvergesslichen Erinnerungen. Egal auf welchem Kontinent unserer Erde, mit Englisch hast du die besten Chancen mit deinem neu kennengelernten Gegenüber kommunizieren zu können und nicht nur auf Hand- und Fußsprache angewiesen zu sein.

Oder bist du eher berufsorientiert und willst **Karriere** machen? In unserer global vernetzten Welt gibt es mittlerweile keinen Wirtschaftszweig mehr, der nicht zu einem gewissen Grad im internationalen Austausch steht. Der englischsprachige Raum ist Innovationsführer in zahlreichen Sektoren und in vielen attraktiven Unternehmen sind Englischkenntnisse seit langem schon Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche, aufwärtsgerichtete Karriere. Eine Studie des Karriereportals Adzuna, in der über 400.000 Stellenanzeigen auf Fremdsprachenanforderung untersucht wurden, ergab, dass Englisch mit 75% die am häufigsten gestellte Sprachanforderung ist! Außerdem sind die begehrtesten MBA<sup>1</sup> Programme und Seminare im internationalen Raum angesiedelt und werden ausschließlich auf Englisch angeboten. Auf einem festen Fundament der englischen Sprache kannst du sicher bauen und dir Türen zu neuen Märkten, Beziehungen und Ideen öffnen.

Vielleicht lernst oder studierst du auch gerade und willst mit besseren Englischkenntnissen deine **Fachkompetenz** verbessern? Englisch ist die Sprache Nummer Eins im Internet – der wichtigsten Informationsquelle überhaupt. Auch wissenschaftliche Artikel – sogenannte „paper“ - sind größtenteils in der englischen Sprache verfasst. Mit sattelfesten Kenntnissen kannst du dir sicher sein, immer Zugriff auf die hochwertigsten und neuesten Informationen zu haben.

---

<sup>1</sup>Master of **B**usiness **A**dministration. Dabei handelt es sich um betriebswirtschaftliche Masterstudiengänge für Führungspositionen in Unternehmen.

Und das gilt übrigens unabhängig vom Fachgebiet, und besonders für die Naturwissenschaften, denn Englisch ist schon längst die Sprache der modernen Technologie und Wissenschaftswelt geworden. Und sobald du dich dann auf ein spannendes Auslandssemester oder Forschungsaufenthalt vorbereitest, wirst du umso glücklicher sein, dass du dich heute dafür entschieden hast, Englisch zu lernen!

Doch **egal was deine Gründe sind**, dieses Buch wird dir auf jeden Fall dabei helfen, deine persönlichen Ziele durch den fundierten und praxisnahen Ausbau deiner Englischkenntnisse schnell und mit viel Spaß zu erreichen. Und für Deutschsprechende gibt es wirklich ausgesprochen wenig Hürden in der englischen Sprache. Deutsch und Englisch gehören sogar zur selben Sprachfamilie (nämlich den germanischen Sprachen) und die grundlegende Grammatik ist sehr einfach.

Wie du vielleicht schon gemerkt hast, ist mir dabei wichtig, dass du weiterhin **Spaß und Begeisterung** an deiner Entscheidung findest, Englisch zu lernen. Durch meine Lehrerfahrung sowie zahlreiche Aufenthalte und Reisen im Ausland weiß ich, dass es beim Sprachenlernen vor allem auf zwei Dinge ankommt: eine innere, persönliche Motivation und die richtigen Lernmaterialien, ganz besonders für den Einstieg.

**Die richtige Motivation** bringst du mit deiner Entscheidung für dieses Buch bereits mit! Mein persönliches Anliegen ist es, dir mit diesem Buch die absolut richtigen und besten Materialien zur Verfügung zu stellen und einen mühelosen Einstieg und schnelle Erfolge zu garantieren. Die kompakten, verständlich erklärten Inhalte und die zahlreichen Übungen, praktischen Tipps und Tricks in diesem Buch bieten dir genau das, was du brauchst.

Ob als Nachschlagewerk für nützliche Sätze auf Reisen, verständlich und kompakt erklärtem Satzbau und Zeiten oder spannende Lektüre mit Kurzgeschichten – dieses Buch bietet dir genau das, was du brauchst, um deine Lernziele schnell und mit Spaß zu erreichen. Warte nicht länger und starte noch heute deine fantastische Reise in die englische Sprache.

**Ich verspreche dir**, dass du schon nach ein paar Tagen große Fortschritte machen wirst und wenn du nach einem Monat aufregenden Sprachenlernens zurückblickst, wirst du dir selbst danken, dass du diesen Schritt getan hast! Mit diesem Buch wird Englisch lernen zum Kinderspiel!

**Sei aktiv!** Du hast jetzt bereits alles in der Hand, was du brauchst. Starte nicht morgen oder übermorgen, sondern sofort! Ich wünsche dir viel Spaß, Erfolg und Freude bei der Verwirklichung deiner Ziele.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stefan von Ulan'. The signature is fluid and cursive, with the first letters of the first and last names being capitalized and prominent.

*Stefan von Ulan*

## Kostenloser Zugang zu Audioinhalten



Beim Lesen dieses Buches wirst du regelmäßig auf Verweise zu den, von mir persönlich aufgenommenen, Audioinhalten stoßen. Diese findest du sowohl zu allen neuen Vokabeln am Ende eines Kapitels, sowie als ergänzende Erklärung und Veranschaulichung spezieller Inhalte.

Dies hat den folgenden Hintergrund: Meine Aufgabe ist es, dir die Aneignung der englischen Sprache und vor allem der Aussprache so leicht und praxisnah wie möglich zu ermöglichen. Damit du am Ende dieses Buches Englisch komplett akzentfrei sprechen kannst, ermutige ich dich dazu, dir die Audioinhalte anzuhören und dadurch deine Aussprache zu perfektionieren! So bekommst du ein besseres Gefühl für den Klang der Sprache und wirst dir darüber hinaus die Inhalte und Vokabeln schneller aneignen!

Den Zugang zu den Audioinhalten bekommst du ganz einfach über diesen **Link** oder den **QR-Code** auf der rechten Seite.

Du kannst die Dateien entweder direkt über deinen Browser abspielen oder sie dir für die Offline-Nutzung herunterladen. Somit kannst du auch von unterwegs und ohne Internetverbindung ganz bequem Englisch lernen.

Sollten bei der Wiedergabe der Audiodateien Schwierigkeiten auftreten, schreibe uns gerne direkt eine E-Mail an **team@aesverlag.de**, wir werden uns schnellstmöglich darum kümmern!

Viel Freude und Erfolg beim Lernen und Üben!

Link:

<http://bit.ly/audioinhalte>

QR-Code:



Die Audiodateien befinden sich auf dem Cloud-Service von Dropbox. Du kannst die Inhalte über einen Webbrowser abrufen, den kostenlosen Zugang erhältst du nach einer einfachen Registrierung unter diesem Link:

**[www.dropbox.com/basic](http://www.dropbox.com/basic)**

Sollte der bitly-Link nicht funktionieren, dann kannst du auf die Audiodateien auch über den obigen QR Code oder den folgenden Link zugreifen:

[www.dropbox.com/sh/mztiokukn2aa6qk/AAClibGhuM\\_NZfJM40hbXkFKa?dl=0](http://www.dropbox.com/sh/mztiokukn2aa6qk/AAClibGhuM_NZfJM40hbXkFKa?dl=0)



**Audiobeispiel 1** Hinweise mit diesem Symbol verweisen in den Kapiteln auf die entsprechenden Audioaufnahmen. Es ist wirklich wichtig, dass du die Beispiele aktiv nutzt indem du sie anhörst und dabei mitsprichst! Dadurch wirst du deine Aussprache und dein Verständnis schnell verbessern und Hemmungen, Englisch zu sprechen, ganz einfach ablegen.

# Einleitung



Wie wir im vorigen Kapitel schon gelernt haben, ist Englisch die am meisten verbreitete Sprache der Welt. Bevor wir uns daran machen, die Sprache in ihre Bauteile zu zerlegen und zu verstehen, lohnt es sich noch, ihre Entwicklung zur Sprache unserer modernen Welt nachzuvollziehen.

Es gibt zwei wichtige Faktoren, die die Rolle der englischen Sprache in der heutigen Welt geprägt haben. Zum einen ist dies die Vormachtstellung des Britischen Königreiches (Empire) während der Kolonialzeit, besonders zur See. Durch die zahlreichen Kolonien, Handelsposten und Erkundungsmissionen wurde die englische Sprache in alle Winkel der Erde getragen und breitete sich dort schnell aus. Ob in Afrika oder Asien, Englisch war nicht nur die Sprache der Mächtigen und Händler, sondern wurde durch den kulturellen Austausch und Einfluss auch schnell aufgegriffen. Und durch den zunehmenden Einfluss und die Entwicklung der Technik begann das Englisch schon damals Latein und Griechisch als Sprache der Wissenschaft abzulösen. War die englische Sprache ein paar Jahrhunderte zuvor nur auf britischen Inseln beschränkt, so wurde sie bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts in fast einem Viertel der Welt gesprochen. Der berühmte Satz, dass die Sonne im Britischen Königreich nie untergehe, zeigt uns die ersten Züge des Englischen als Weltsprache. In dieser Zeit wurde Englisch in Indien, Afrika, Australien und auch Nordamerika etabliert. Die koloniale Vergangenheit des britischen Empire wirft zahlreiche problematische Fragen auf. Da wir uns hier primär mit dem Erlernen der Sprache beschäftigen, werden diese allerdings nicht näher besprochen.

In Nordamerika finden wir auch den zweiten Grund für die rapide Verbreitung des Englischen, welcher bis in die Moderne anhält. Nach der Kolonialisierung entwickelte sich dort rasch eine abgewandelte Version des britischen Englisch, welches heute als (US-)amerikanisches Englisch bekannt ist.

Wusstest du übrigens, dass Deutsch beinahe die Amtssprache der heutigen USA geworden wäre? Nach der Unabhängigkeitserklärung der USA gab es Überlegungen, sich auch sprachlich deutlich von der britischen Kolonialmacht zu entfernen. Und da Frankreich wie übrigens auch Deutschland die Unabhängigkeit der USA unterstützt hatten, kamen auch Deutsch und

Französisch in die engere Wahl. Allein dadurch, dass ein Großteil der Bevölkerung ursprünglich aus Großbritannien, Schottland und Irland stammte, setzte sich am Ende das Englische als Landessprache durch. Aber das nur am Rande. Die eigentliche Bedeutung der USA für die Verbreitung des Englischen liegt in der Zeit nach dem ersten und zweiten Weltkrieg. Die USA gingen aus beiden Konflikten als siegreiche Macht hervor, die Wirtschaft boomte und US-amerikanische Produkte aber auch Kulturgüter wie Musik, Filme, Fernsehen und Literatur begannen sich schnell auf der ganzen Welt auszubreiten. Ganz klar, Rock n Roll, Jazz, Hollywood und Hippies sind auch in der deutschen Kultur feste Begriffe geworden und nicht mehr wegzudenken.

Als Folge der kolonialen Geschichte ist Englisch in vielen Ländern der Welt bis heute noch Amtssprache, darunter Indien, Pakistan, Australien, Neuseeland, Kanada und Südafrika. Vielleicht hast du auch schon mal gehört, dass das gesprochene Englisch in den USA, Großbritannien oder Australien sehr unterschiedlich ausfallen kann. Oder vielleicht wurdest du in einem Film oder auf Reisen einmal selbst mit dem australischen Englisch konfrontiert? Da kann es auch erfahrenen Sprachlernenden schwer fallen mehr als ein paar Wortfetzen zu verstehen. Ebenso können das südafrikanische oder indische Englisch stark vom britischen Englisch abweichen. Zum Glück sind diese Unterschiede– bis auf spezielle Wörter oder Redewendungen – hauptsächlich für die gesprochene Sprache wichtig, und stehen somit deinem Lernerfolg und Fortschritt erstmal nicht im Weg.

Hier lernst du die Sprache direkt anzuwenden und verstehen, denn nur so kannst du dich bald schnell und frei ausdrücken. Alle Vokabeln sind nach Thema und Wichtigkeit ausgewählt und sortiert. Neben den Themen, die zum Verstehen und Anwenden der Sprache absolut nötig sind (wie Satzbau und Fragen) findest du am Ende des Buches noch Kapitel zu ausgewählten Themengebieten wie Reisen und höflichen Ausdrucksformen auf Englisch.

Du kannst das Buch sowohl von vorne bis hinten durcharbeiten, und so alle wichtigen Inhalte Schritt für Schritt kennen lernen. Oder du kannst einzelne Kapitel und Themen gezielt lernen. Wie auch immer du dieses Buch benutzt, am Ende wirst du in jedem Fall über solide Sprachkenntnisse und einen umfassenden Grundwortschatz verfügen.

# 1. Lernen lernen

1.1	Deine richtige Einstellung	16
1.2	Lerntypen	17
1.3	Eintauchen	18
1.4	Facebook- und Instagramcommunity	20
1.5	Zugang zur Lernapp mit "Spaced Repetition"	21
1.6	Die Pareto Methode (80/20)	22

*Zum generellen Lernen gibt es verschiedene Ansätze, die du, ganz nach deinen persönlichen Vorlieben und Fähigkeiten, selbst nutzen kannst. Im Folgenden werde ich dir ein paar Methoden vorstellen, die das strukturierte, spielerische und effektive Lernen ermöglichen können. Das sind alles Empfehlungen, welche als Ergänzungen zum Inhalt dieses Buches gedacht sind. Wenn du gleich mit dem Lernen beginnen willst, kannst du dieses Kapitel auch überspringen. Ich empfehle dir jedoch, es zumindest einmal durchzulesen und kurz über die vorgestellten Methoden und Ideen nachzudenken. Sie werden dir auf deinem Lernweg früher oder später sicher von Nutzen sein!*

## 1.1 Deine richtige Einstellung

Ob im Beruf, Sport oder eben auch beim Sprachenlernen: Deine Einstellung ist entscheidend. Und dabei betone ich besonders, dass es „deine“ Einstellung und nicht „die“ Einstellung ist. Denn es gibt kein allgemeingültiges Rezept, das auf alle Menschen zutreffen kann. Wenn du dir vor dem Lernbeginn ein paar Gedanken machst, was du dir vom Englischlernen versprichst und wie sich dein Leben dadurch positiv verändern wird, wirst du automatisch motivierter und zielstrebig mit diesem Buch arbeiten können. Um auf dem Weg nicht den Mut zu verlieren, hier ein paar Tipps, auf die du im Laufe dieses Buchs regelmäßig zurückgreifen kannst:

- o Setze dir **klare Ziele** und verfolge diese. Zum Beispiel pro Woche ein Kapitel durcharbeiten oder pro Tag fünf neue Vokabeln sicher zu lernen. Wichtig ist hierbei, dass du realistisch bleibst und dich nicht mit zu hoch gesteckten Zielen selbst demotivierst.

- o Beobachte deinen **Lernfortschritt** über einen längeren Zeitraum. Wir sind uns unserer Fortschritte oft nicht bewusst, wenn wir regelmäßig lernen. Setze dir regelmäßige Zwischenstopps (zum Beispiel einmal im Monat), an denen du zum letzten Stopp zurückblickst und dein Wissen vergleichst. Ich verspreche dir, dass du überrascht sein wirst, wieviel du bereits dazu gelernt hast!
- o **Belohne dich** für deine Fortschritte! Du kannst dir zum Beispiel vornehmen, nach Abschluss dieses Buches in ein englischsprachiges Land zu reisen. Aber auch andere, kleinere Dinge kannst du dir zur Belohnung gönnen!
- o Suche **Kontakt und Austausch** mit anderen Lernenden oder Muttersprachler:innen. Das erhöht nicht nur die Freude am Lernen, du kannst dein Wissen so auch praktisch anwenden und die direkten Veränderungen, die dein Lernerfolg in dein Leben bringt, erfahren.
- o Englisch zu lernen ist ein **Marathon** und kein Sprint! Versuche, dich beim Lernen nicht darauf zu fokussieren, was noch alles vor dir liegt, sondern vielmehr, was du bereits hinter dich gebracht hast! So behältst du eine positive Einstellung und Motivation für den nächsten Schritt.
- o **Sei kindisch!** Damit meine ich nicht, dass du herumschreien sollst, falls es nicht so voran geht. Vielmehr geht es darum, keine Hemmungen zu haben zu sprechen, spielerisch mit der Sprache umzugehen und auch keine Angst davor zu haben, Fehler zu machen!

## 1.2 Lerntypen

---

Vielen Menschen wird das Sprachenlernen schon dadurch erschwert, dass viele Lernmaterialien nicht auf ihren Lerntyp abgestimmt sind. Es gibt verschiedene **Lerntypen**, und wenn du dir kurz bewusst machst, was wohl am Ehesten auf dich zutrifft, kannst du deine Lernmethoden besser anpassen.

Prägen sich dir Bilder, erlebte Situationen und Skizzen besonders schnell ein? Dann bist du vielleicht ein **visueller Lerntyp** mit einer starken Erinnerung für das, was du siehst. Mindmaps und das Arbeiten mit Textmarkern sind großartige Methoden, um dir das Lernen zu erleichtern. Dafür sollte deine Lernumgebung am besten ordentlich und übersichtlich sein, um Ablenkungen zu vermeiden.

Lernst du schnell über praktische Arbeit zum Beispiel mit Modellen oder Spielen? Dann bist du vielleicht ein ausgeprägter **motorischer Lerntyp**. Praktische Materialien wie ein Scrabble Spiel oder Memory-Karten können dich schnell ans Lernziel bringen, starres Sitzen und Vokabellisten pauken allerdings genauso schnell frustrieren! Versuche doch mal, Bewegung und Handlung in deine Lerngewohnheiten einzubauen.

Klären sich bei dir nach Gesprächen mit anderen Menschen Unklarheiten über neu Gelerntes? Dann bist du vielleicht ein **kommunikativer Lerntyp**, der Informationen am besten im Austausch mit anderen verarbeiten und speichern kann. Tandempartner:innen und Lerngruppen sind eine perfekte Methode für dich!

Hast du Schwierigkeiten, dir neue Inhalte aus Büchern zu merken oder fühlt sich das zu trocken und zäh an? Vielleicht bist du ja ein **auditiver Lerntyp** und kannst dir neue Information erst so richtig einprägen, wenn du sie einmal gehört hast. Eine einfache Methode ist es, dir Texte selbst vorzulesen. Für dich gibt es zu diesem Buch auch alle Vokabeln und Beispiele als Audiodateien, die du dir nochmal in Ruhe anhören kannst! Achte beim Lernen am besten auf eine ruhige Umgebung, um deinen Erfolg zu erhöhen.

Natürlich sind wir nicht ausschließlich einer dieser Lerntypen, sondern immer eine Mischung, die sich auch ändern kann. Wenn du allerdings merkst, dass einer dieser vier Zugänge für dich besonders gut funktioniert, dann ist es sehr nützlich, dich daran zu orientieren.

## 1.3 Eintauchen

---

Das Eintauchen in eine fremde Sprache wird auch Immersion genannt. Das Schöne daran ist, dass ausdrücklich nicht alles gezielt gelernt und verstanden werden muss, es geht vielmehr darum, sich so lange und intensiv wie möglich der Sprache auszusetzen, was auch unbewusst geschehen kann. Ein sehr nützliches Mittel ist das Schauen von Filmen oder Serien im englischen Originalton mit deutschen Untertiteln. So kannst du gerade zu Beginn deines Lernprozesses direkt an die englische Aussprache und Sprachmelodie gewöhnen. Denn um Englisch sprechen zu können, müssen wir erst lernen, zuzuhören! Jede Sprache klingt anfangs fremd, aber je öfter wir sie hören und uns an sie gewöhnen können, desto einfacher wird uns die Aussprache fallen! Damit trainierst du unterbewusst dein Gefühl wie etwas „richtig klingend“, eine extrem wertvolle Fähigkeit beim Sprachenlernen.

Wenn du schon etwas weiter bist auf deinem Lernweg, kannst du stattdessen englische Untertitel benutzen oder sie am Ende ganz weglassen und voll eintauchen!

Am besten steigst du in die englische Sprache ein, wenn du sie so oft wie möglich in deinen Alltag einbaust. Du kannst dir englischen Begriffe für Gegenstände in deinem Zimmer oder am Arbeitsplatz auf Post-Its schreiben und diese aufkleben, so dass du bei jedem Blick auch die englische Bedeutung dessen kennst, worauf du deine Aufmerksamkeit richtest. Dabei sind dir keine Grenzen gesetzt! Wenn du im Alltag im Bus oder der Bahn keine Post-Its verteilen magst, versuche doch, dir die englischen Wörter von Dingen, die du dort siehst zu merken, oder sie aufzuschreiben. So kannst du dir spielerisch Gegenstände des Alltags übersetzen – und da das, was uns tagtäglich begegnet auch auf einer anderen Sprache am relevantesten ist, wird dir dieses spielerisch erworbene Wissen von sehr großem Nutzen sein!

Such dir eine:n englische:n Muttersprachler:in, die Deutsch lernen möchte und bildet eine Tandempartnerschaft in der ihr euch abwechselnd in der Zielsprache des anderen unterhaltet. Auch das kann sehr viel Spaß machen und kreativ gestaltet werden, so dass es sich eigentlich nicht wie „richtiges Lernen“ anfühlt und trotzdem effektiv ist. Und dabei gilt: lasse Fehler zu, sei nicht schüchtern, weil du das richtige Wort nicht kennst oder nicht genau weißt, wie etwas ausgesprochen wird. Dein:e Tandempartner:in kann dir helfen und dich korrigieren, oder du kannst lernen das gesuchte Wort zu umschreiben. Diese Methode empfehle ich uneingeschränkt und für alle Lernniveaus, denn nur im Austausch mit anderen können wir unser Wissen wirklich testen und Unklarheiten und Fehler erkennen. Die Pinnwände von Universitäten und Büchereien sind ein guter Anlaufpunkt, um Sprachpartner:innen zu finden. Außerdem werden auf Online Plattformen wie **[www.Internations.org](http://www.Internations.org)** oder **[www.meetup.com](http://www.meetup.com)** Sprachtreffen organisiert. So lassen sich oft auch Sprachpartner:innen in deiner Stadt oder zumindest für eine Onlinesprachpartnerschaft finden!

Ein kleiner Tipp: Bereite dich auf deine Sprachtreffen schon vor, indem du Redewendungen wie „Ich heiße . . .“, „ich komme aus . . .“ oder „meine Hobbies sind. . .“ auf Englisch vorbereitest und auswendig lernst. So gelingt dir ein sicherer Einstieg in ein interessantes Gespräch!